

Berlin ernennt hauptamtliche Tierschutzbeauftragte

Von: Redaktion wir-sind-tierarzt.de

Veröffentlicht am: 2. Juni 2017



Für Hauptstadtmedien gilt sie als "Berlins streitbarste Amtstierärztin". Jetzt wurde Diana Plange zur ersten hauptamtlichen Tierschutzbeauftragten des Landes Berlin ernannt.

(PM/jh) – Die Fachtierärztin für Tierschutz und Tierschutzethik Diana Plange (62) wird zum 12. Juni 2017 erste hauptamtliche Tierschutzbeauftragte in Berlin. Sie folgt auf den ehrenamtlichen Tierschutzbeauftragten Prof. Dr. Horst Spielmann, der zum Monatsende nach fünf Jahren im Amt in den Ruhestand geht.

Berlins "streitbarste Amtstierärztin"

Für Hauptstadtmedien gilt sie als "[Berlins streitbarste Amtstierärztin](#)", die "[nicht jeder mag](#)". Wegen ihrer engagierten Tierschutzarbeit wurde sie auch [schon bedroht](#). Bundesweit bekannt wurde Plange unter anderem durch Gerichtsverfahren zur [Qualzucht von Nackkatzen](#) und zur [Hummerhaltung](#), die sie als amtliche Tierärztin im Veterinäramt Berlin Spandau angestoßen hatte.

Verstärkung durch einen Juristen

Zur Ernennung von Plange [erklärt Justizsenator Dr. Dirk Behrendt](#) (Grüne), in dessen Ressort in Berlin der Tierschutz fällt: Berlin bekomme eine hauptamtliche Tierschutzbeauftragte, die den Tierschutz in der Hauptstadt stärken werde. Man werde auch die notwendige Unabhängigkeit garantieren. Die Stabsstelle ist bei der für Tierschutz zuständigen Staatssekretärin Margit Gottstein angesiedelt und soll noch – [wie in Baden-Württemberg](#) – mit einem Juristen verstärkt werden.

Kurzvita Diana Plange

Diane Plange hat in Hannover Veterinärmedizin studiert. Bis zum Jahr 2002 war sie als praktische Tierärztin in

eigener Gemischtpraxis selbständig. Nach dem Wechsel ins öffentliche Veterinärwesen im Jahr 2001 und der Tätigkeit als amtliche Tierärztin, arbeitete sie seit 2005 im Veterinäramt Spandau. Sie hat die Weiterbildung zur Fachtierärztin für Tierschutz und Tierschutzethik in Berlin absolviert und ist in diesem Bereich auch zur Weiterbildung ermächtigt.

In den letzten Jahren war sie im Veterinäramt Spandau ausschließlich im Sachgebiet Tierschutz und als öffentlich bestellte und vereidigte landwirtschaftliche Sachverständige in Tierschutzrechtsfällen tätig. Sie verfügt dadurch über profunde Erfahrungen aus dem alltäglichen Vollzug des Tierschutzgesetzes.

Außerdem ist Diana Plange seit Jahren ehrenamtlich im Vorstand der [Berliner Erna-Graff-Stiftung für Tierschutz](#) tätig und Vorsitzende des [Vereins Tierärzte für verantwortbare Landwirtschaft](#).

Quellen:

[Pressemeldung des Landes Berlin](#)

[Interview mit Diana Plange über ihre Tierschutzarbeit im Berliner Kurier \(2016\)](#)

[Neue Tierschutzbeauftragte vorgestellt \(Berliner Zeitung\)](#)